



Ökologisch-Demokratische Partei

DIE LINKE.

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 14. April 2016

**Änderungsantrag zum TOP 1 Öff.
Artgerechte Tierhaltung**

Der Antrag der Referentin wird wie folgt ergänzt:

Ziffer 1 ergänzt: Die städtischen Referate werden beauftragt, - wie unter Punkt 5.1. ausgeführt - zu prüfen, inwieweit und in welchen Bereichen sie verstärkt Produkte mit Bio-Labels oder Artgerecht-Labels beschaffen können. **Für städtische Empfänge werden nur noch Produkte in Bioqualität verwendet. Dies wird bei allen künftigen Auftragsvergaben vorgegeben.**

Ziffer 2 - 5: wie im Antrag der Referentin

Begründung:

Wie in der Vorlage ausführlich dargelegt, kommt der Einsatz von Fleisch aus artgerechter Erzeugung kaum voran. Und dass, obwohl die Stadt bereits im Jahr 2006 beschlossen hat, „Biostadt“ werden zu wollen.

Auch jetzt heißt es wieder: „... wird beauftragt zu prüfen...“, „... berät zum erhöhten Einsatz ...“.

Um wenigstens ein kleines konkretes Zeichen für den gewünschten Tierschutz zu setzen, sollte zumindest bei städtischen Empfängen künftig Bioqualität für alle Produkte vorgeschrieben werden. Dies dürfte die Stadt auch finanziell nicht überfordern.

**Brigitte Wolf (DIE LINKE)
Cetin Oraner (DIE LINKE)**

**Sonja Haider (ÖDP)
Tobias Ruff (ÖDP)**

Ausschussgemeinschaft: ÖDP Stadtratsgruppe & DIE LINKE Stadtratsgruppe
Rathaus, Marienplatz 8 • Stadtratsbüro: Zimmer 174 – 176 • 80331 München
ÖDP: Telefon: 089 / 233 – 92835 • E-Mail: stadtrat@oedp-muenchen
DIE LINKE: Telefon: 089 / 233 – 252 35 • E-Mail: info@dielinke-muenchen-stadtrat.de